Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 39 (1897)

Heft: 4

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

überaus anregend und belehrend wirkt und wert ist, von allen Tierärzten studiert zu werden. *Z.*

Verschiedenes.

Vorlesungen an den Tierarzneischulen von Zürich und Bern

im Wintersemester 1897/98.

I. In Zürich.

Prof. Dr. *P. Martin:* Anatomie der Haustiere (10 Std.), Embryologie (2 Std.), Physiologie II. Tl. (2 Std.), Präparierübungen (12 Std.).

Prof. Dr. *Heuscher:* Zoologie (4 Std.), Zootomisches Praktikum (2 Std.).

Dr. *J. Feist:* Anorgan. Chemie (4 Std.).

Dr. *E. Lüdin:* Physik (6 Std.)

Prof. Dr. *E. Zschokke:* Spec. Pathologie und Therapie (6 Std.), Sektionskurs (6 Std.), medic. Spitalklinik (9 Std.), allgemeine Pathologie (3 Std.), Milchuntersuchungen (1 Std.).

Prof. *J. Hirzel:* Specielle Chirurgie (4 Std.), Augenkrankheiten (1 Std.), Hufkrankheiten (2 Std.), chirurgische Klinik (9 Std.), Übungen im Operieren und Beschlagen (12 Std.).

Prof. *J. Ehrhardt:* Gesundheitspflege (4 Std.), allgemeine Therapie (3 Std.), gerichtliche Tierheilkunde (5 Std.), Fleischbeschau (2 Std.), Tierzucht (3 Std.).

Docent *A. Rusterholz:* Ambulatorische Klinik (3 Std.).

Dr. *H. Schneebeli:* Landwirtschaft (2 St.).

Major *Girardet:* Reitunterricht (2 Std.).

II. In Bern.

*Botanik. (Kryptogamen.) Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 11—12 Uhr. Hr. Prof. Dr. *Ed. Fischer.*

*Repetitorium der Botanik. Mittwoch 11—12 Uhr. Derselbe.

*Mineralogie. Montag, Dienstag und Donnerstag 8—9 Uhr. Herr Prof. Dr. *Baltzer.*

*Zoologie. Täglich 10—11 Uhr. Herr Prof. Dr. *Studer.*

*Repetitorium der Zoologie. 2stündig. Derselbe.
*Physik. Täglich 9—10 Uhr. Herr Prof. Dr. *Forster.*
*Repetitorium der Physik. 2stündig. Derselbe.
*Anorganische Chemie. Täglich. Herr Prof. Dr. *N. N.*
*Arbeiten im chemischen Laboratorium. Täglich 2stündig. Derselbe.
*Chemie der aromatischen Verbindungen. Montag bis Donnerstag 10—11 Uhr. Herr Prof. Dr. *Kostanecki.*
*Repetitorium der Chemie. 2stündig. Derselbe.
*Physiologie. Täglich 9—10 Uhr. Herr Prof. Dr. *Kronecker.*
Repetitorium der Physiologie. 2stündig. Derselbe.
Systematische Anatomie der Haussäugetiere. Montag bis Freitag 5—6½ Uhr. Herr Prof. Dr. *Rubeli.*
Systematische Anatomie der Hausvögel. 1stündig. Derselbe.
Topographische Anatomie. Dienstag, Donnerstag und Samstag 8—9 Uhr. Derselbe.
Repetitorium der Histologie und Embryologie. 1stündig. Derselbe.
Präparierübungen. Täglich 8—12 und 2—6 Uhr. Derselbe.
Pathologische Anatomie. Montag bis Freitag 4—5 Uhr. Herr Prof. Dr. *Guillebeau.*
Pathologisch-histologischer Kurs. Dienstag und Freitag 2—4 Uhr. Derselbe.
Geburtshülfe. Mittwoch 2—3 und 8—9 Uhr abends. Derselbe.
Sektionen. Montag und Dienstag 9—10, Donnerstag und Samstag 8—9 Uhr. Derselbe.
Operationskurs. Montag 1½—5 und Donnerstag 1½—4 Uhr. Herr Prof. *E. Hess.*
Chirurgie. Montag bis Freitag 9—10 Uhr. Derselbe.
Hufbeschlag. Montag, Mittwoch und Freitag 8—9 Uhr. Derselbe.
Ambulatorische Klinik. Täglich. Derselbe.
Tierzucht und Rassenlehre. Dienstag bis Freitag 5—6 Uhr. Herr Prof. *E. Noyer.*

* Gemeinsam mit den Studierenden der Medizin.

Exterieur des Rindes. Montag 5—6 und Mittwoch 3—4 Uhr. Derselbe.
Hygiene. Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9—10 Uhr. Derselbe.
Klinik kleinerer Haustiere. Täglich 10—12 Uhr. Derselbe.
Repetitorium des Exterieurs. Samstag 9—10 Uhr. Derselbe.
Seuchenlehre uud Veterinärpolizei. Montag, Mittwoch und Freitag 8—9 Uhr. Herr Prof. *H. Berdez.*
Allgemeine Therapie. Dienstag 5—6 Uhr. Derselbe.
Specielle Pathologie und Therapie. Dienstag, Donnerstag und Samstag 8—9, Freitag 5—6 Uhr. Derselbe.
Klinik grösserer Haustiere. Täglich 10—12 Uhr. Derselbe.

Preisausschreibung. Die belgische Akademie der Medizin hat in einer neulichen Sitzung folgende Frage zur Lösung ausgeschrieben: „Das Wesen und die Pathogenese der Gebärparese durch neue in den klinischen Beobachtungen und in den experimentellen Studien geschöpfte Thatsachen darzuthun". Ein Preis von Fr. 800 ist für die Lösung dieser Frage ausgesetzt. Schluss der Preisbewerbung am 20. Juni 1898.

Milzbrandinfection. In Epesses (Waadt) hatte der mit der Schlachtung von zwei milzbrandkranken Kühen beschäftigte, 61 Jahre alte, Friedrich Fonjallaz sich dabei mehrere Ritze am Vorderarm zugezogen. Eine der Schürfungen war unbeachtet geblieben, während die übrigen auf den Rat des Tierarztes kauterisiert worden. Fonjallaz ist am 30. Dezember 1896 nach sehr grossen Schmerzen der Infektion erlegen.

Personalien.

Tierärztliche Fachprüfungen. In Bern bestanden dieses Frühjahr die tierärztliche Prüfung mit Erfolg die Herren: Gabathuler, Alexander, von Wartau, St. Gallen; Stämpfli, Hans, von Murzelen, Bern; Ueltschi, Johann, von Boltigen, Bern.